

SF



DE | Betriebsanleitung

IT | Istruzioni d'uso

SF



DE | Betriebsanleitung



Bitte beachten Sie, dass das Produkt ohne vorliegende Betriebsanleitung in Landessprache nicht eingesetzt / in Betrieb gesetzt werden darf. Sollten Sie mit der Lieferung des Produkts keine Betriebsanleitung in Ihrer Landessprache erhalten haben, kontaktieren Sie uns bitte. In Länder der EU / EFTA senden wir Ihnen diese kostenlos nach. Für Länder außerhalb der EU / EFTA erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot für eine Betriebsanleitung in Landessprache, falls die Übersetzung nicht durch den Händler/Importeur organisiert werden kann.

Please note that the product may not be used / put into operation without these operating instructions in the national language. If you did not receive operating instructions in your national language with the delivery of the product, please contact us. In countries of the EU / EFTA we will send them to you free of charge. For countries outside the EU / EFTA, we will be pleased to provide you with an offer for an operating manual in the national language if the translation cannot be organised by the dealer/importer.

Inhalt

1	Sicherheit	3
1.1	Sicherheitshinweise.....	3
1.2	Sicherheitskennzeichnung	3
1.3	Persönliche Sicherheitsmaßnahmen	4
1.4	Schutzausrüstung.....	4
1.5	Unfallschutz	4
1.6	Sicherheit im Betrieb	4
1.6.1	Eigenmächtige Umbauten.....	4
2	Allgemeines	5
2.1	Bestimmungsgemäßer Einsatz	5
2.2	Übersicht und Aufbau	5
3	Installation.....	6
4	Bedienung	6
4.1	Allgemein.....	6
4.2	Höhenverstellung des Fuß-Trittbleches	6
4.3	Schneide-/Trennarbeit.....	7
5	Wartung und Pflege.....	8
5.1	Wartung.....	8
5.1.1	Mechanik.....	8
5.2	Reparaturen	9
5.3	Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten	9
6	Entsorgung / Recycling von Geräten und Maschinen.....	9

Änderungen gegenüber den Angaben und Abbildungen in der Betriebsanleitung sind vorbehalten.

1 Sicherheit

1.1 Sicherheitshinweise



Lebensgefahr!

Bezeichnet eine Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge.



Gefährliche Situation!

Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.



Verbot!


Bezeichnet ein Verbot. Wenn es nicht eingehalten wird, sind Tod und schwerste Verletzungen, oder Sachschäden die Folge.






Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.

1.2 Sicherheitskennzeichnung

WARNZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Quetschgefahr der Hände.	29040221	30 x 30 mm
		29040220	50 x 50 mm
		29040107	80 x 80 mm

GEBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.	29040665	Ø 30 mm
		29040666	Ø 50 mm
		29041049	Ø 80 mm
	Gehör- und Augenschutz tragen.	29040547	Ø 50 mm
	Atemschutz tragen.	2904.0776	Ø 30 mm

1.3 Persönliche Sicherheitsmaßnahmen



- Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.
- Das Gerät und alle übergeordneten Geräte in/an die das Gerät eingebaut ist, dürfen nur von dafür beauftragten und qualifizierten Personen betrieben werden.



- Es dürfen **nur** Geräte **mit Handgriffen manuell** geführt werden.
Ansonsten besteht Verletzungsgefahr der Hände!

1.4 Schutzausrüstung

Die Schutzausrüstung besteht gemäß den sicherheitstechnischen Anforderungen aus:

- Schutzkleidung
- Schutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe
- Gehör- und Augenschutz
- Atemschutz

1.5 Unfallschutz



- Arbeitsbereich für unbefugte Personen, insbesondere Kinder, weiträumig absichern.
- **Vorsicht bei Gewitter – Gefahr durch Blitzschlag!**
Je nach Intensität des Gewitters gegebenenfalls die Arbeit mit dem Geräte einstellen.



- Arbeitsbereich ausreichend beleuchten.
- **Vorsicht bei nassen, angefrorenen, vereisten und verschmutzten Baustoffen!**
Es besteht die Gefahr des Herausrutschens des Greifgutes. → UNFALLGEFAHR!

1.6 Sicherheit im Betrieb



- **Vor dem Arbeiten mit dem Gerät ist unbedingt die separate Betriebsanleitung des Trenn-/Winkelschleifers zu beachten.**



- **Trenn-/Winkelschleifer** darf nur von Personen betrieben werden, die mit der Maschine und seiner Handhabung vertraut sind.
- Wird der **Trenn-/Winkelschleifer** nicht benutzt, ist er so abzustellen, dass niemand gefährdet wird. Motorgerät vor unbefugtem Zugriff sichern.



- Der Einsatz schall-emittierender Motorgeräte kann durch nationale wie auch örtliche oder lokale Vorschriften zeitlich begrenzt sein.

1.6.1 Eigenmächtige Umbauten



Eigenmächtige Umbauten am Gerät oder der Einsatz von eventuell selbstgebauten Zusatzvorrichtungen gefährden Leib und Leben und sind deshalb grundsätzlich verboten!

2 Allgemeines

2.1 Bestimmungsgemäßer Einsatz



- Das Gerät darf nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen bestimmungsgemäßen Einsatz, unter Einhaltung der gültigen Sicherheitsvorschriften und unter Einhaltung der dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen und den der Konformitätserklärung verwendet werden.
- Jeder anderweitige Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist **verboten!**
- Die am Einsatzort gültigen gesetzlichen Sicherheits- und Unfallvorschriften müssen zusätzlich eingehalten werden.



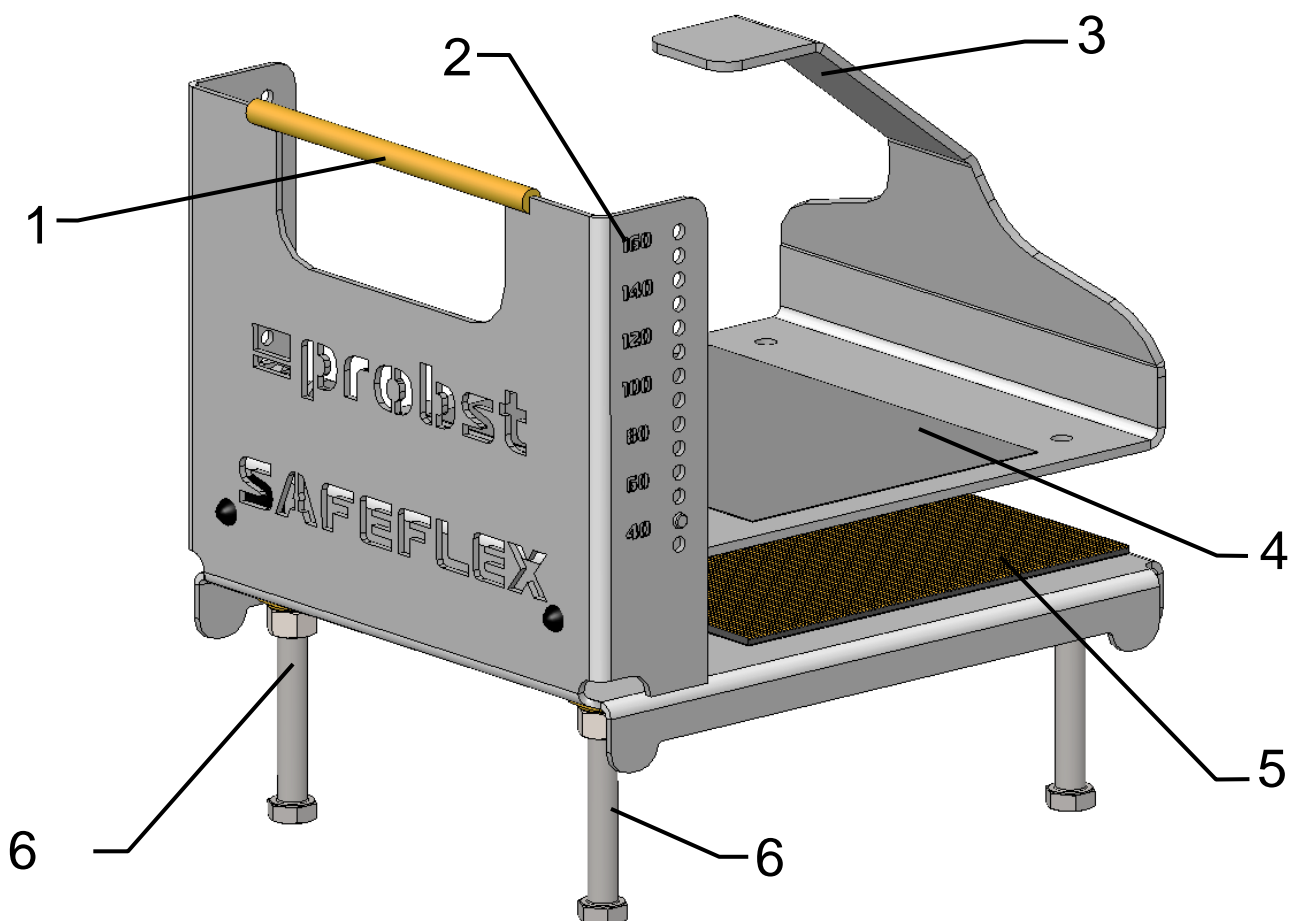
Der Anwender **muss** sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass:

- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist
- sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet
- die zu hebenden Lasten für das Heben geeignet sind

In Zweifelsfällen setzen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.

- **Das Gerät SAFEFLEX SF ist ausschließlich zum sicheren fixieren von Baustoffen, wie z.B. Pflastersteine geeignet, um diese anschließend mit einem geeigneten Trenn-/Winkelschleifer zu trennen (schneiden).**

2.2 Übersicht und Aufbau



1. Transportgriff (zum Tragen des SAFEFLEX SF)
2. Skala für Höhenverstellung des Trittblechs
3. Schutzbügel

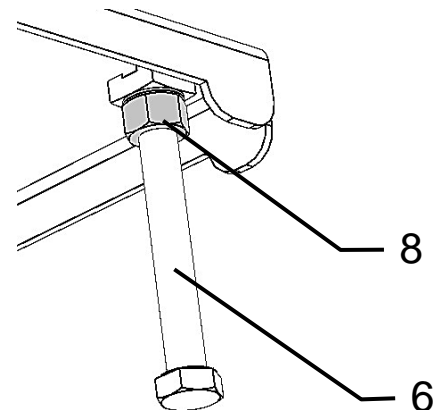
4. Fuß-Trittblech
5. Auflageblech für Baustoffe
6. Abstützfüße (zur Erhöhung der Arbeitshöhe)

3 Installation



Zum ergonomischeren Arbeiten kann das Fuß-Trittbloch (4) durch die Nachrüstung der beiliegenden Abstützfüße (6) etwas erhöht werden.

Hierzu müssen alle Stützfüße (6) in die Gewindelöcher auf der Geräteunterseite bis auf Anschlag eingeschraubt und anschließend mit den Kontermuttern (8) gesichert werden.



4 Bedienung

4.1 Allgemein



Es müssen unbedingt die Sicherheits- und Bedienungshinweise in der Bedienungsanleitung des Trenn-/Winkelschleifers beachtet werden.

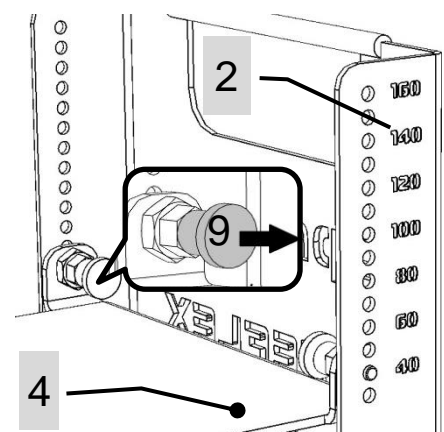


Die Verwendung des Gerätes SAFEFLEX SF darf nur auf ebenem, waagrechtem und festem Untergrund erfolgen.

Das Gerät muss während der Schneidearbeit (mit dem Trenn-/Winkelschleifer) absolut sicher stehen, um ein Umkippen zu vermeiden. Ansonsten besteht Unfallgefahr!

4.2 Höhenverstellung des Fuß-Trittblechtes

- Je nach Dicke der Baustoffe (Pflastersteine), muss das Fuß-Trittbloch (4) entsprechend der Skala (2) auf beiden Seiten gleichermaßen eingestellt werden.
- Hierzu werden die beiden Federstecker (9) etwas heraus gezogen und anschließend um 180° verdreht.
- Fuß-Trittbloch (4) auf die entsprechende Höhe einstellen und anschließend wieder durch Einrasten der Federstecker (9) sichern.



4.3 Schneide-/Trennarbeit



Vor Beginn der Schneidearbeit muss überprüft werden, ob der Baustoff (Pflasterstein) ausreichend zwischen Fuß-Trittblech (4) und Auflageblech (5) geklemmt wird, sobald der Bediener mit dem Fuß auf das Fuß-Trittblech (4) tritt!



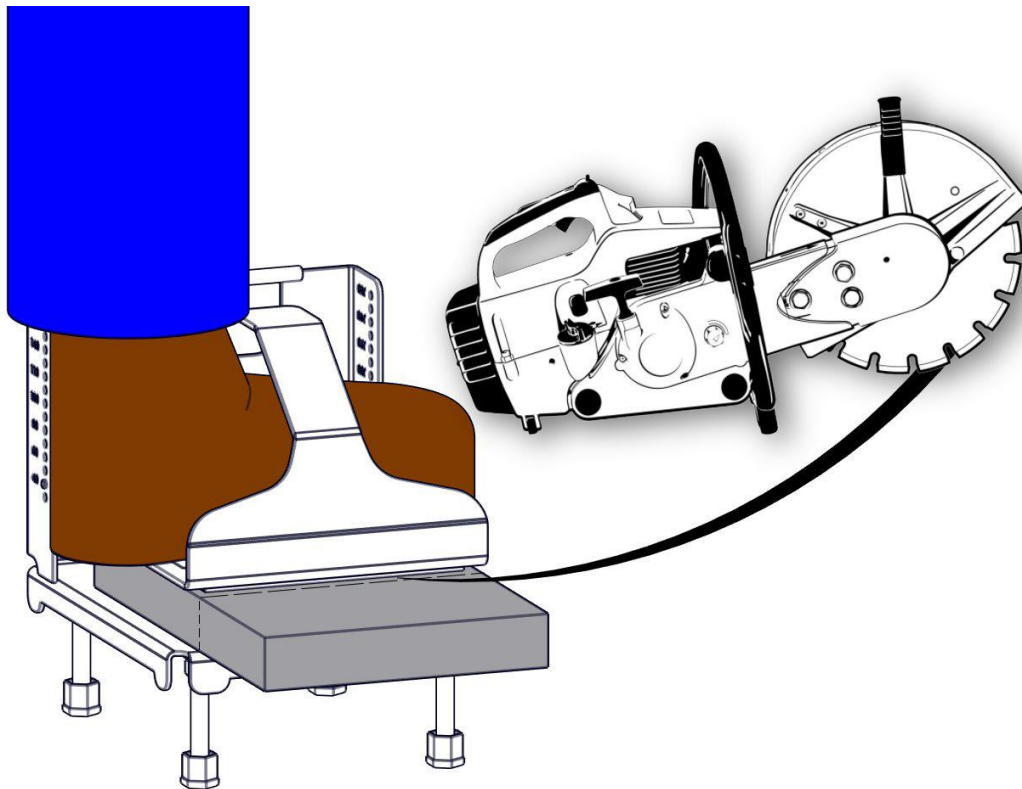
Durch das Trennen der Baustoffe (z.B. Pflasterstein) entsteht starke Staubbildung- daher wird ein entsprechender Atemschutz empfohlen. Generell ist die Verwendung von Trenn-/Winkelschleifern mit integrierter Nassschneidefunktion zu empfehlen.



Alternativ sollte bei herkömmlichen Trenn-/Winkelschleifern zusätzlich mit einem Wasserstrahl gespült werden, um eine Staubbildung zu vermeiden.

Der zu trennende Baustoff wird zwischen Fuß-Trittblech (4) und Auflageblech (5) gelegt. Um eine Fixierung des Baustoffes zu erreichen und diesen zu bearbeiten, drückt der Anwender seinen Fuß auf das Fuß-Trittblech (4).

Entfernt der Anwender seinen Fuß vom Fuß-Trittblech (4), kann der bearbeitete Baustoff wieder entnommen werden.



5 Wartung und Pflege

5.1 Wartung



Um eine einwandfreie Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes zu gewährleisten, sind die in der unteren Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten nach Ablauf der angegebenen Fristen durchzuführen.

Es dürfen **nur Original-Ersatzteile** verwendet werden; ansonsten erlischt die Gewährleistung.



Alle Arbeiten dürfen nur in drucklosem, stromlosen und bei stillgelegtem Zustand des Gerätes erfolgen!

5.1.1 Mechanik

WARTUNGSFRIST	Auszuführende Arbeiten
Erstinspektion nach 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben kontrollieren bzw. nachziehen (darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden).
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben nachziehen (achten Sie darauf, dass die Schrauben gemäß den gültigen Anzugsdrehmomenten der zugehörigen Festigkeitsklassen nachgezogen werden). Sämtliche vorhandene Sicherungselemente (wie Klappsplinte) auf einwandfreie Funktion prüfen und defekte Sicherungselemente ersetzen. Alle vorhandenen Gelenke, Führungen, Bolzen und Zahnräder auf einwandfreie Funktion prüfen, bei Bedarf nachstellen oder ersetzen. Alle Schmiernippel (sofern vorhanden) mit Fettpresse schmieren.
Mindestens 1x pro Jahr (bei harten Einsatzbedingungen Prüfintervall verkürzen)	<ul style="list-style-type: none"> Kontrolle aller Aufhängungsteile, sowie Bolzen und Laschen. Prüfung auf Risse, Verschleiß, Korrosion und Funktionssicherheit durch einen Sachkundigen.

5.2 Reparaturen



- Reparaturen am Gerät dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen.
- Vor der Wiederinbetriebnahme **muss** eine außerordentliche Prüfung durch einen Sachkundigen oder Sachverständigen durchgeführt werden.

5.3 Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten



Bei jeder Verleihung/Vermietung von PROBST-Geräten **muss** unbedingt die dazu gehörige **Original-Betriebsanleitung** mitgeliefert werden (bei Abweichung der Sprache des jeweiligen Benutzerlandes, ist zusätzlich die jeweilige Übersetzung der Original-Betriebsanleitung mitzuliefern)!

6 Entsorgung / Recycling von Geräten und Maschinen



Das Produkt **darf nur** von qualifiziertem Fachpersonal außer Betrieb genommen und zur Entsorgung/ zum Recyclen vorbereitet werden. Entsprechend vorhandene **Einzelkomponenten** (wie Metalle, Kunststoffe, Flüssigkeiten, Batterien/Akkus etc.) **müssen** gemäß den **national/ länderspezifisch geltenden Gesetzen und Entsorgungsvorschriften** entsorgt/recycelt werden!



Das Produkt darf nicht im Hausmüll entsorgt werden!

Wartungsnachweis



Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden. ¹⁾

¹⁾ per E-Mail an: service@probst-handling.de / per Fax oder Post

Betreiber: _____
 Gerätetyp: _____ Artikel-Nr.: _____
 Geräte-Nr.: _____ Baujahr: _____

Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden		
Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift

Wartungsarbeiten nach 50 Betriebsstunden		
Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift
		Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift
		Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift

Wartungsarbeiten 1x jährlich		
Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift
		Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift

DE

SF



IT | Istruzioni d'uso

Indice

1	Sicurezza	3
1.1	Simboli di sicurezza.....	3
1.2	Segni di sicurezza	3
1.3	Misure di sicurezza personali	4
1.4	Equipaggiamento antinfortunistico	4
1.5	Protezione contro gli infortuni.....	4
1.6	Sicurezza durante l'esercizio.....	4
1.6.1	Modifiche eseguite in proprio	4
2	Aspetti generali.....	5
2.1	Uso autorizzato	5
2.2	Panoramica e struttura	5
3	Montaggio	6
4	Funzionamento	6
4.1	Informazioni generali	6
4.2	Regolazione in altezza della lamiera per appoggio del piede.....	6
4.3	Operazione di taglio/separazione.....	7
5	Cura e manutenzione	8
5.1	Manutenzione	8
5.1.1	Meccanica	8
5.2	Riparazioni	9
5.3	Nota sul noleggio/prestato di apparecchiature PROBST	9
6	Smaltimento / riciclaggio di apparecchi e macchinari	9

Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche alle informazioni e alle illustrazioni delle istruzioni per l'uso.

1 Sicurezza

1.1 Simboli di sicurezza



Pericolo di vita!

Indica un pericolo. Se non viene osservato le conseguenze possono essere la morte o gravi infortuni.



Situazione pericolosa!

Indica una situazione pericolosa. Le conseguenze possono essere infortuni e ferite.



Vietato!


Indica un divieto. Se non osservato le conseguenze possono essere la morte o gravi ferite.






Informazioni importanti o suggerimenti utili per l'uso.

1.2 Segni di sicurezza

SEGNI DI AVVERTIMENTO

Simbolo	Significato	Articolo-N.:	Misura:
	Pericolo che le mani restino schiacciate	29040221	30 x 30 mm
		29040220	50 x 50 mm
		29040107	80 x 80 mm

SEGNI OBBLIGATORI

Simbolo	Significato	Articolo-N.	Misura
	Ogni persona coinvolta nelle operazioni di installazione, avviamento, utilizzo, manutenzione e riparazione del dispositivo deve aver letto e compreso le istruzioni d'uso e, in particolare, il capitolo "Sicurezza" qui contenuto.	29040665	Ø30 mm
		29040666	Ø50 mm
		29041049	Ø 80 mm
	Indossare le protezioni per l'udito e gli occhi.	2904.0547	Ø 50 mm
	Indossare una protezione respiratoria.	2904.0776	Ø 30 mm

1.3 Misure di sicurezza personali



- Tutti gli operatori devono aver letto e compreso le istruzioni d'uso.
- Solo apersonale qualificato ed autorizzato è concesso l'utilizzo del dispositivo e delle component collegate (dispositivo di sollevamento).



- La **guida manual** è consentita **solo** su dispositivi **con maniglie**.
Altrimenti c'è il rischio di lesioni alle mani!

1.4 Equipaggiamento antinfortunistico

In conformità con i requisiti tecnici relativi alla sicurezza, l'equipaggiamento protettivo è costituito da:

- Indumenti antinfortunistici
- Guanti antinfortunistici
- Scarpe antinfortunistiche
- Cuffia di protezione per le orecchie e occhiali
- Protezione respiratoria

1.5 Protezione contro gli infortuni



- Mettere in sicurezza l'area di lavoro per le persone non autorizzate, soprattutto i bambini, su una vasta area.
- **Attenzione durante i temporali - pericolo di fulmini!**
A seconda dell'intensità del temporale, interrompere il lavoro con l'attrezzatura se necessario.



- Illuminate sufficientemente l'area di lavoro.
- **Attenzione ai materiali da costruzione bagnati, congelati, ghiacciati e sporchi!**
C'è il pericolo che il materiale di presa scivoli via. → PERICOLO DI INCIDENTE!

1.6 Sicurezza durante l'esercizio



- **Prima di lavorare con l'apparecchio è necessario osservare le istruzioni per l'uso separate della smerigliatrice angolare.**



- La smerigliatrice angolare può essere azionata solo da persone che hanno familiarità con la macchina e il suo utilizzo.
- Se la smerigliatrice angolare non viene utilizzata, deve essere parcheggiata in modo tale da non mettere in pericolo nessuno. Assicurare l'attrezzo elettrico contro l'accesso non autorizzato.



- L'uso di utensili elettrici ad emissione sonora può essere limitato nel tempo dalle normative nazionali, locali o locali.

1.6.1 Modifiche eseguite in proprio



Le modifiche eseguite in proprio sull'apparecchio o l'impiego di dispositivi ausiliari realizzati in proprio possono costituire un pericolo per l'incolumità fisica ed essere causa di lesioni mortali; per questa ragione è fatto assoluto divieto di effettuare modifiche del genere!!

2 Aspetti generali

2.1 Uso autorizzato



- L'apparecchio deve essere utilizzato in modo regolare ed esclusivamente per le finalità descritte nelle istruzioni d'uso rispettando le norme sulla sicurezza vigenti e le disposizioni previste dalle norme CE relativamente al certificato di conformità.
- È vietato ogni utilizzo diverso da quello previsto dalle norme!
- Occorre inoltre rispettare le norme sulla sicurezza e sulla prevenzione degli infortuni localmente vigenti.



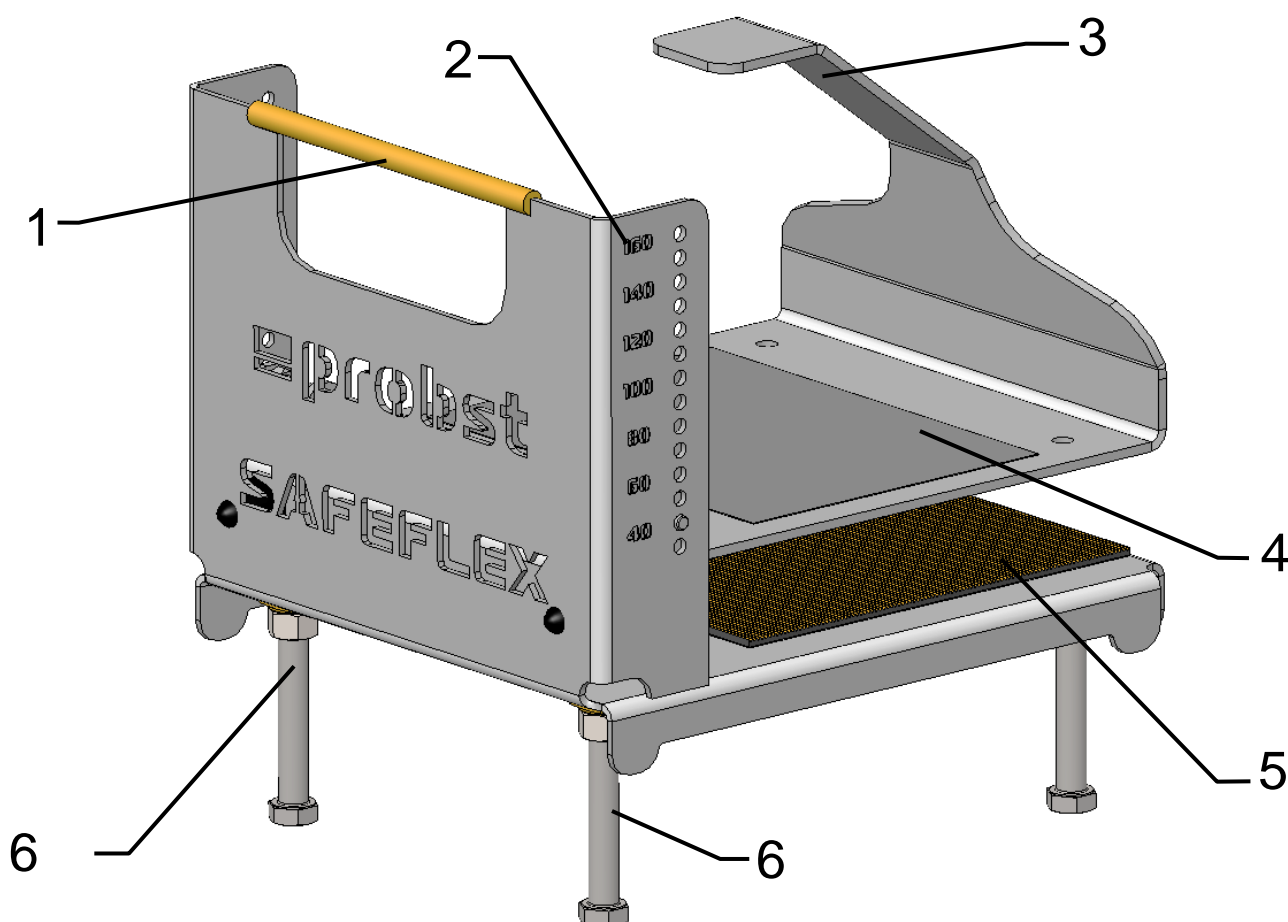
Prima di ogni utilizzo assicurarsi che:

- L'apparecchio sia adatto all'utilizzo preposto
- le condizioni funzionali e di lavoro dell'apparecchio vengano esaminate
- che i carichi da movimentare siano adatti per questo apparecchio.

In caso di dubbi in merito alle istruzioni rivolgersi al produttore prima dell'utilizzo.

- **Il dispositivo SAFEFLEX SF è adatto solo per il fissaggio sicuro di materiali da costruzione, come le pietre da pavimentazione, per poterle tagliare con una smerigliatrice angolare adatta.**

2.2 Panoramica e struttura



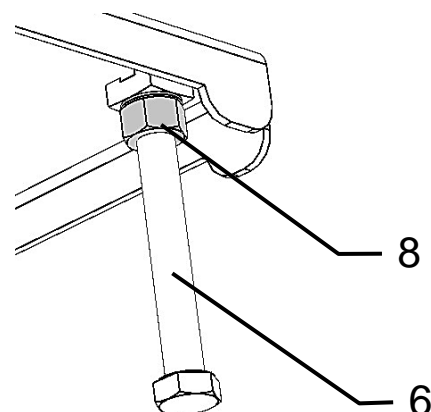
- | | |
|---|--|
| 1. maniglia di trasporto (per trasportare il SAFEFLEX SF). | 4. Piastra di appoggio per i piedi |
| 2. scala per la regolazione dell'altezza della piastra di gradino | 5. piastra di supporto per i materiali da costruzione |
| 3. barra di protezione | 6. piedi di supporto (per aumentare l'altezza di lavoro) |

3 Montaggio



Per un lavoro più ergonomico, la lamiera di appoggio del piede (4) può essere leggermente sollevata montando i piedini di supporto (6).

A tale scopo, tutti i piedini di supporto (6) devono essere avvitati nei fori filettati sul lato inferiore dell'apparecchio fino all'arresto e poi fissati con i controdadi (8).



4 Funzionamento

4.1 Informazioni generali



È essenziale che vengano rispettate le istruzioni di sicurezza e d'uso contenute nelle istruzioni per l'uso della smerigliatrice per taglio/angolo.

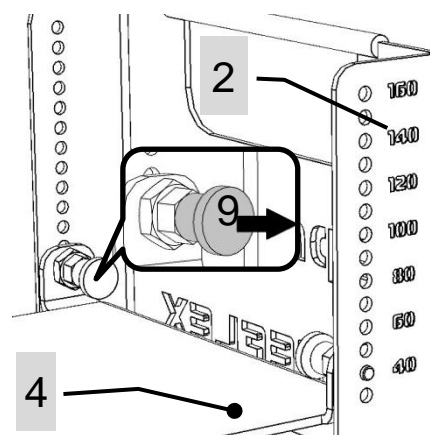


Il SAFEFLEX SF può essere utilizzato solo su terreno piano, orizzontale e compatto.

Durante il taglio (con la smerigliatrice angolare) l'apparecchio deve essere assolutamente sicuro per evitare il ribaltamento. In caso contrario sussiste il rischio di incidenti!

4.2 Regolazione in altezza della lamiera di appoggio del piede

- A seconda dello spessore dei materiali da costruzione (pietre da pavimentazione), la lamiera (4) deve essere regolata in modo uguale su entrambi i lati secondo la scala (2).
- A tale scopo i due bottoni a pressione (9) vengono estratti leggermente e poi ruotati di 180°.
- Regolare la lamiera di appoggio del piede (4) all'altezza appropriata e poi fissarlo nuovamente innestando i bottoni a pressione (9).



4.3 Operazione di taglio/separazione



Prima di iniziare i lavori di taglio è necessario verificare che il materiale da costruzione (pietra da pavimentazione) sia sufficientemente bloccato tra la lamiera di appoggio del piede (4) e la piastra di supporto (5) non appena l'operatore sale con il piede sulla lamiera di appoggio del piede (4)!



Il taglio dei materiali da costruzione (ad es. pietra da pavimentazione) provoca una forte formazione di polvere - si raccomanda pertanto un'adeguata protezione respiratoria.

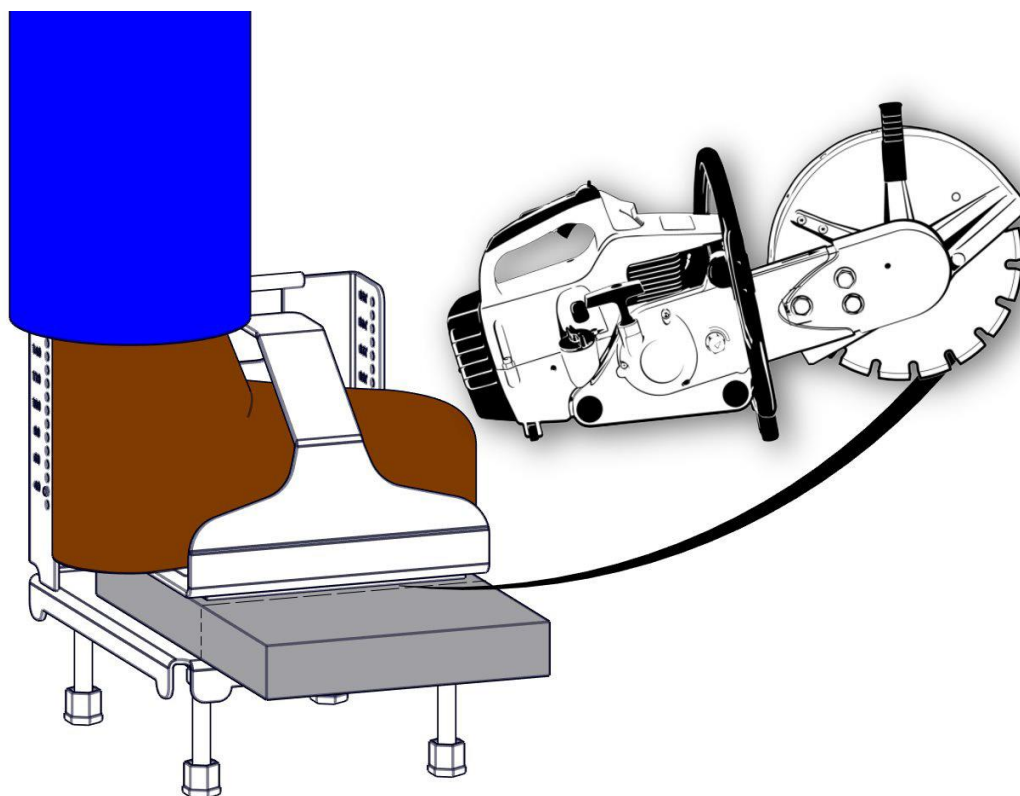
In generale, si raccomanda l'uso di smerigliatrici angolari con funzione di taglio ad umido integrata.



In alternativa, le smerigliatrici angolari convenzionali devono essere sciacquate con un getto d'acqua per evitare la formazione di polvere.

Il materiale da costruzione che deve essere tagliato è posto tra la lamiera di appoggio del piede (4) e la piastra di supporto (5). Per fissare il materiale e procedere, l'utente preme il piede sulla pedana (4).

Se l'utente rimuove il piede dalla lamiera di appoggio del piede (4), il materiale tagliato può essere rimosso nuovamente.



5 Cura e manutenzione

5.1 Manutenzione



Affinché l'apparecchio funzioni perfettamente e per garantire la sua sicurezza ed una lunga durata, è necessario effettuare le operazioni di manutenzione precisate nella tabella qui di seguito agli intervalli prescritti.

Utilizzare **solo parti di ricambio originali**, altrimenti decade la garanzia.



Tutte le operazioni devono essere effettuate solamente quando l'apparecchio è spento, chiuso, senza pressione e senza corrente!

5.1.1 Meccanica

SCADENZA DELLA MANUTENZIONE	Lavoro da eseguire
Ispezione iniziale dopo 25 ore di funzionamento	<ul style="list-style-type: none"> Controlli o stringa nuovamente tutte le viti di fissaggio. (può essere effettuato solo da una persona qualificata).
Ogni 50 ore di funzionamento	<ul style="list-style-type: none"> Riavviti tutte le viti di fissaggio (si assicuri che le viti siano serrate secondo le coppie di serraggio valide per le classi di resistenza corrispondenti). Controllare tutti gli elementi di fissaggio esistenti (come le coppiglie pieghevoli) per verificarne il corretto funzionamento e sostituire gli elementi di fissaggio difettosi. Controlli tutti i giunti, le guide, i bulloni e le ruote dentate esistenti per verificarne il corretto funzionamento, regolandoli o sostituendoli se necessario. Lubrificare tutti gli ingrassatori (se presenti) con una pistola per grasso.
Almeno una volta all'anno (accorciare l'intervallo di prova in caso di condizioni operative difficili)	<ul style="list-style-type: none"> Ispezione di tutte le parti delle sospensioni, nonché dei bulloni e dei tiranti. Ispezione di crepe, usura, corrosione e sicurezza funzionale da parte di un esperto.

5.2 Riparazioni



- Gli interventi di riparazione dell'apparecchio possono essere eseguiti esclusivamente da persone che possiedono le conoscenze e la competenza necessarie.
- Prima di rimettere in funzione l'unità, **deve** essere effettuata un'ispezione straordinaria da parte di una persona qualificata o di un esperto.

5.3 Nota sul noleggio/prestito di apparecchiature PROBST



Quando le unità PROBST vengono noleggiate, è necessario fornire le corrispondenti **istruzioni per l'uso originali** (se la lingua del rispettivo Paese di utilizzo è diversa, è necessario fornire anche la rispettiva traduzione delle istruzioni per l'uso originali)!

6 Smaltimento / riciclaggio di apparecchi e macchinari



Il prodotto può essere messo fuori servizio e preparato per lo smaltimento / riciclaggio **solo** da personale qualificato. I **singoli componenti** esistenti (come metalli, plastiche, liquidi, batterie/accumulatori ecc.) devono essere **smaltiti/riciclati in conformità alle leggi e alle norme di smaltimento specifiche del paese!**



Il prodotto non deve essere smaltito nei rifiuti domestici!

Certificato di manutenzione



Le richieste di garanzia sono valide solo se il programma di manutenzione specificato è stato adeguatamente rispettato (presso un officina specializzata). Dopo ogni intervento di manutenzione il seguente modulo deve essere compilato, timbrato e firmato e spedito a noi immediatamente. ¹⁾

¹⁾ via e-mail a: service@probst-handling.de / via fax o post

Operatore: _____
 Modello apparecchio: _____ Articolo N.: _____
 Apparecchio N.: _____ Anno di fabbricazione: _____

Prima ispezione dopo 25 ore di funzionamento

Data:	Lavoro di manutenzione:	Ispezione effettuata da:
		<i>Timbro</i>
	
		Nome / Firma

Dopo 50 ore di funzionamento

Data:	Lavoro di manutenzione:	Ispezione effettuata da:
		<i>Timbro</i>
	
		Nome / Firma
		Ispezione effettuata da:
		<i>Timbro</i>
	
		Nome / Firma
		Ispezione effettuata da:
		<i>Timbro</i>
	
		Nome / Firma

Minimo 1 volta all'anno

Data:	Lavoro di manutenzione:	Ispezione effettuata da:
		<i>Timbro</i>
	
		Nome / Firma
		Ispezione effettuata da:
		<i>Timbro</i>
	
		Nome / Firma

8 7 6 5 4 3 2 1

F

E

D

C

B

A

F

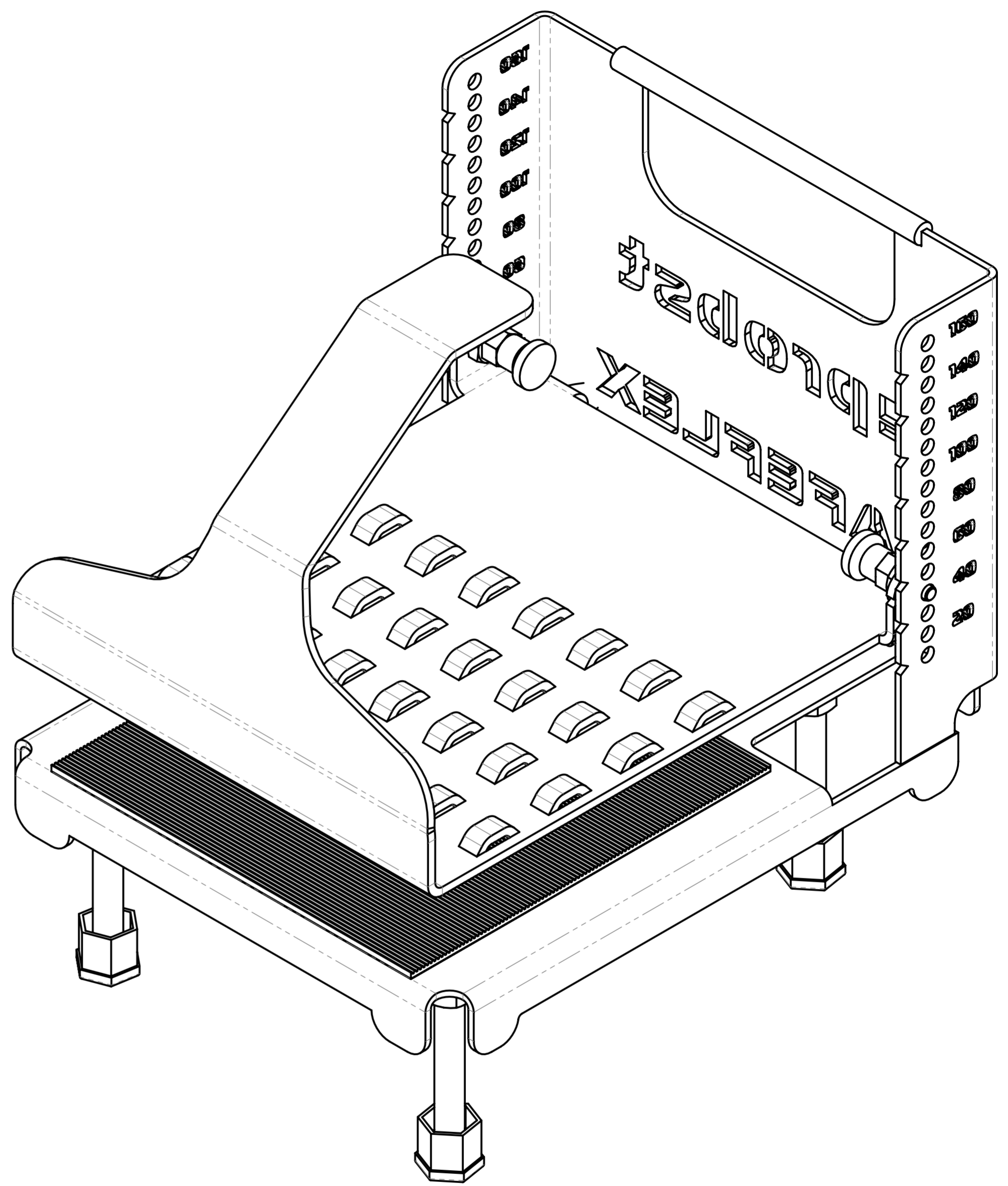
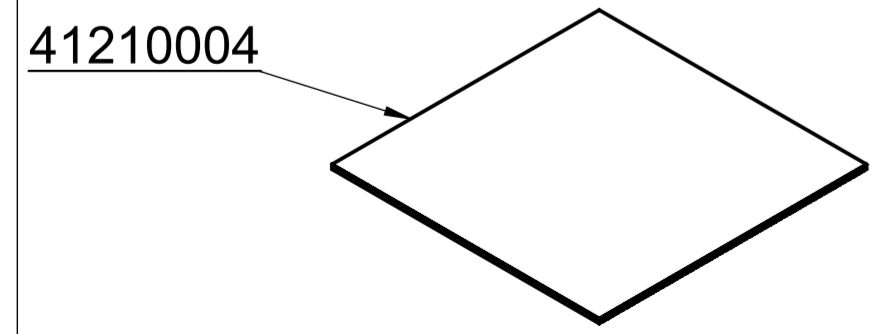
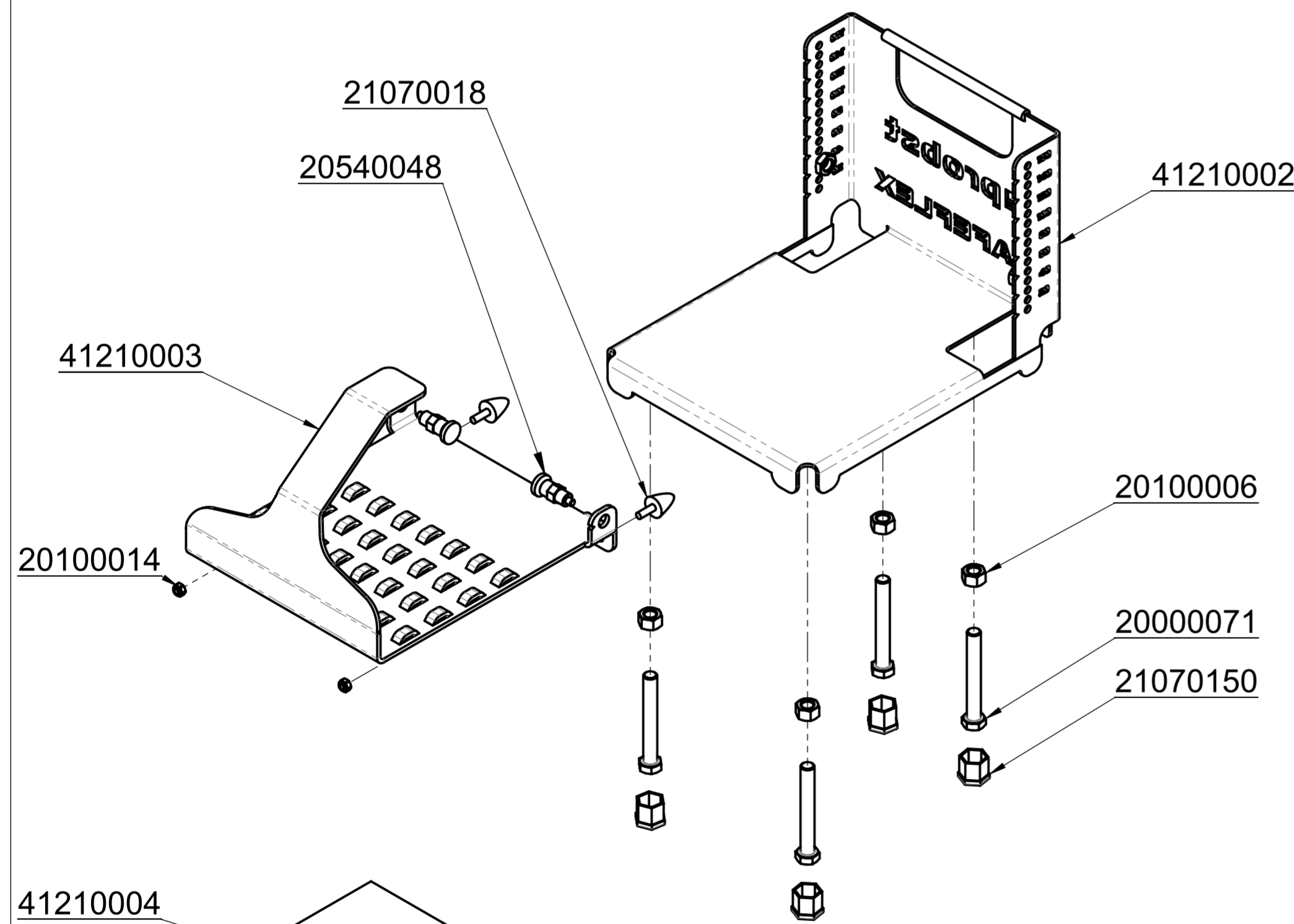
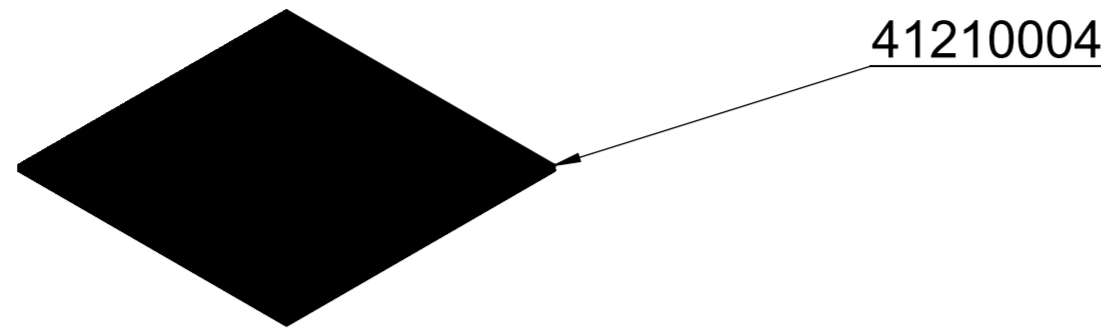
E

D

C

B

A



		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung
	Erst. 8.8.2018	M.Wunder	SAFEX SF
	Gepr. 15.2.2021	M.Wunder	Vorrichtung zum sicheren Trennen von Steinen
3			Artikelnummer/Zeichnungsnummer
2			E51210001
1			Blatt 1 von 1
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

8 7 6 5 4 3 2 1



29040665



29040776



29040547



29040221

